

**Beilage 35/2022**

Verfasser/in: Michaela Sieber  
Amt: Rechnungsamt  
Aktenzeichen: 022.31

<b>Gremium</b>	<b>Beratung</b>	<b>Kennung</b>	<b>Sitzung am</b>
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	30.06.2022

**Betreff:**

Einführung eines Ratsinformationssystems; Varianten für die Nutzung der Hardware

**Bezug:**

GR-Sitzung vom 25.11.2021 (Beilage Nr. 5/2021), GR-Sitzung vom 17.02.2022 (Beilage Nr. 13/2022)

**Antrag:**

Der Antrag ergibt sich aus der Beratung.

**Begründung:**

Im Rahmen der Einführung eines Ratsinformationssystems wurden gemäß Beschluss des Gemeinderats vom 17.02.2022 mittlerweile 18 Apple iPads WiFi 256 GB grau mit Eingabestift sowie einem Tastatur Case zum Preis von jeweils 536,05 € zzgl. MwSt. angeschafft. Nach einer entsprechenden Schulung sollen die Gemeinderäte die iPads im Herbst im Echtbetrieb einsetzen.

Folgende Varianten für die Nutzung sind möglich:

- 1) Das Gemeinderatsmitglied bezieht ein Tablet über die Gemeinde und möchte dieses ausschließlich für die Ratsarbeit verwenden. In diesem Fall ist die private Nutzung nicht zulässig. Die Gemeinde bleibt Eigentümerin der mobilen Endgeräte. Die Tablets sind nach Ausscheiden aus dem Gremium oder nach Ablauf der Legislaturperiode an die Verwaltung zurückzugeben. Die Gemeinde ist für eventuell auftretende Fragen zum Gerät, Reparatur-, Wartungs- und Servicearbeiten zuständig.
- 2) Das Gemeinderatsmitglied bezieht ein Tablet über die Gemeinde und möchte dieses nicht nur für die Ratsarbeit sondern auch zur privaten Nutzung verwenden. In diesem Fall bleibt die Gemeinde zunächst für die Zeit der Legislaturperiode Eigentümerin der mobilen Endgeräte. Das Tablet muss aber nach Ausscheiden aus dem Gremium oder nach Ablauf der Legislaturperiode zum Zeitwert (circa 250€) gekauft werden. Auch bei dieser Variante ist die Gemeinde während der Amtszeit für eventuell auftretende Fragen zum Gerät, Reparatur-, Wartungs- und Servicearbeiten zuständig.

- 3) Diese Variante entspricht der Variante 2 mit dem Unterschied, dass das Tablet nach Ausscheiden aus dem Gremium oder nach Ablauf der Legislaturperiode kostenfrei in das Eigentum des jeweiligen Gemeinderatsmitglieds übergeht. Die Gemeinderatsmitglieder verzichten im Gegenzug auf eine Erhöhung der Sitzungsgelder bis zum Ende der Legislaturperiode. Auch bei dieser Variante ist die Gemeinde während der Amtszeit für eventuell auftretende Fragen zum Gerät, Reparatur-, Wartungs- und Servicearbeiten zuständig.

**Finanzielle Auswirkungen:**

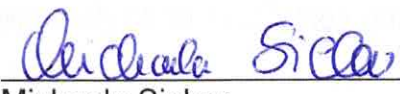
Bei Auswirkungen auf den Ergebnis- oder Finanzhaushalt bitte eine Mehrfertigung an die Kämmerei senden.

Es sind folgende Produkte bzw. Aufträge betroffen: 11110000



---

Thomas Zeilmeier  
Bürgermeister



---

Michaela Sieber  
Kämmerein